

STARTSCHUSS FÜR PROJEKT

Gemeinsame Jobregion

Betriebe aus dem Piestingtal sollen als attraktive Arbeitgeber präsentiert werden.

GUTENSTEIN Die LEADER-Region Niederösterreich-Süd und die Gemeinden der Interessensgemeinschaft Piestingtal starten ein Projekt, um die Region als Arbeitsplatz attraktiver darzustellen. Gelingen soll das mit einer gemeinsamen regionalen Mitarbeitermarke sowie mit Maßnahmen für persönliche und digitale Benefits der Mitarbeiter.

Bei einem Vernetzungstreffen in Gutenstein wurde vergangene Woche der Startschuss für das Projekt gegeben.

Zunächst sind 14 Pilotbetriebe aus dem Piestingtal mit dabei: ASTA, Essity, Baumit,

Dreh & Trink, Wohnwagon, Preis Group, Hotel Kaiser Franz Josef, PapierService Reixenartner & Spiwak, Schaffer Fairhouse GmbH, Gasthof Karnerwirt, Mayerbau, Gasthaus Myrastubn, Holzbau Neumann und ADJT. Mit ihnen und Kooperationspartner wie der Wirtschaftskammer und dem AMS sollen erste Schwerpunkte gesetzt werden.

Nach dieser ersten Phase soll gemeinsam mit den Pilotbetrieben Bilanz gezogen werden, ehe das Projekt schließlich für alle interessierten Unternehmen des Piestingtals geöffnet wird.



▲ Vertreter von Region und Unternehmen beim Vernetzungstreffen.
Foto: Josef Vollmer

Herzstück ist die gemeinsame Website piestingtal.at, auf der sich nicht nur die Unternehmer zeitgemäß präsentieren und Jobangebote platzieren können, sondern auf der man auch alles Wissenswerte zur Region findet.

Digitaler Werkzeugkoffer

Ein weiterer Schwerpunkt liegt in einer auf das Projekt zugeschnittenen Informations- und Weiterbildungs-App. Diese App kann von den Pilotbetrieben mit Informationen zum Unternehmen, aber auch mit Weiterbil-

dungsangeboten für ihre Mitarbeiter bespielt werden.

Viele Angebote, die im Rahmen des Projekts gemeinsam mit den Pilotbetrieben entwickelt werden, richten sich aber auch an die Schulen in der Umgebung, die mit eingebunden werden.

Potenzielle Lehrlinge können sich ein Bild über den regionalen Arbeitsmarkt machen und mehr über die verschiedenen Berufsfelder erfahren. Das Projekt bietet zu diesem Zweck einen ganzen „digitalen Werkzeugkoffer“ für Unternehmer, Schüler aber auch Mitarbeiter an.

NÖN
NK
Woche 20
2023